

#GIPSmagazin

DIE NEUE APP DER STADTWERKE MÜHLHEIM

m.live 2.0

VON DER KONZEPTION BIS ZUR FREISCHALTUNG

Der Website-Relaunch

DER ABSCHLUSS IST DAS ZIEL

Das GIPS Vertriebsmodul

09:00 Uhr - 10:00 Uhr
Termin frei ●

10:00 Uhr - 11:00 Uhr
Termin frei ●

11:00 Uhr - 12:00 Uhr
Termin belegt ●

Termine reservieren und Tickets online buchen

So organisieren Sie Ihre Beratungstermine und den Eintritt ins Schwimmbad

15:00 Uhr - 16:00 Uhr
Termin frei ●

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir danken Ihnen für das positive Feedback zu unserem letzten Magazin und freuen uns bereits jetzt auf Ihre Anregungen, Fragen und Meinungen bezüglich der derzeitigen elften Ausgabe.

Wir dürfen in diesem Jahr unser zweites rundes Firmenjubiläum feiern und blicken nun zurück auf 20 spannende Jahre innerhalb einer Branche, die sich stets weiterentwickelt hat.

Auch in dieser Ausgabe unseres Magazins möchten wir Sie über umgesetzte Projekte, neue Produkte und weitere Entwicklungen informieren.

So werden Sie unter anderem erfahren, wie die Stadtwerke Mühlheim am Main ihre Bürger-App umgesetzt haben, welche Möglichkeiten ein Website-Relaunch bietet oder wie Sie Ihren Kunden Termine und Tickets bereits online zur Verfügung stellen können.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.



Hakan Atak

➔ www.gipsprojekt.de/magazin

HEHNER REUS SYSTEMS GMBH

HR Systems ist eine Technologieagentur für Stadtwerke und Energieversorger. Unter der Dachmarke GIPS erstellen und betreiben wir Full-Service-Lösungen für Websites, Portale und Smartphone-Apps. Unsere Experten beraten mehr als 250 Kunden aus der Energiewirtschaft. Zu unseren Schwerpunkten gehören die Konzeption und Gestaltung, die technische Entwicklung und Umsetzung der Projekte sowie ein umfangreicher Service nach der Freischaltung. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden fachliche und technische Unterstützung beim Online-Marketing.



INHALT

- Editorial 2
- Kurz informiert 3
- Schwimmen gehen statt Schlange stehen 3
- Mit mehr Möglichkeiten – Mühlheim am Main 2.0 ... 4–5
- Virtuelles Kundencenter – alle Services im Überblick 6–7
- Der Website-Relaunch – von der Konzeption bis zur Freischaltung 8–9
- Fairerer Vertragsschluss und fairere Vertragsinhalte .. 10
- Vertriebsmodul – der Abschluss ist das Ziel 11
- GIPS CMS-Schulungen 12

Melden Sie sich für unsere Newsletter an!

Sie erhalten regelmäßig die neuesten Informationen rund um unsere Produkte sowie die aktuellsten Online-Trends für Ihren Internetauftritt. Egal ob mit unserem monatlichen GIPS Newsletter oder unserem speziellen CMS Newsletter einmal im Quartal – wir halten Sie gerne auf dem Laufenden.

GIPS Newsletter – Trends und neue Produkte

Melden Sie sich jetzt an:

➔ www.gipsprojekt.de/newsletter

CMS Newsletter – Tipps und Tricks

Melden Sie sich gerne bei Frau March unter march@hr-sys.de.



KURZ INFORMIERT ...

Nachbarschaft hilft

In Zeiten der Krise halten wir zusammen. In diesem Sinne haben wir unser Website-Produkt „Nachbarschaft hilft“ entwickelt. Die Stadtwerke Uetersen bieten mit ueNachbarschaft ihrer Region bereits diese Unterstützung.

→ www.gipsprojekt.de/nachbarschaft-hilft

Zweites Rechenzentrum

Damit die Verfügbarkeit unserer Server unter verschiedensten Umweltbedingungen gewährleistet bleibt, setzen wir auf die Verwendung von zwei verschiedenen Rechenzentren, die netzunabhängig voneinander Ihre Daten sichern.

Best Practice

Wir realisieren viele spannende Projekte gemeinsam mit unserem Kunden. Mit unserer neuen Best-Practice-Seite haben Sie die Möglichkeit, sich ausgewählte Projekte anzuschauen und sich inspirieren zu lassen.

→ www.gipsprojekt.de/best-practice

Dark Mode

Jede Website kann um einen sogenannten Dark Mode erweitert werden. Das heißt, die Website wird abgedunkelt. Hierdurch werden unter anderem die Augen, insbesondere bei Dunkelheit, geschont. Sie haben Interesse? Sprechen Sie uns einfach an.

SCHWIMMEN GEHEN STATT SCHLANGE STEHEN

Wir alle haben lange darauf gewartet – endlich öffnen die Bäder wieder. Allerdings bringt der plötzliche Andrang einige Herausforderungen mit sich: Viele Freizeiteinrichtungen kämpfen mit langen Warteschlangen oder unterschiedlich ausgebuchten Kontingenten. Die Lösung beginnt bereits auf Ihrer Website.

Um Besucherzahlen zu reglementieren, ist es sinnvoll, ein Reservierungssystem auf Ihrer Website einzuführen. Auf diese Weise behalten Sie nicht bloß einen Überblick über bereits getätigte Reservierungen, sondern können aktiv im Vorfeld Ihre Auslastung planen. Damit stellen Sie eine faire Verteilung des Angebots sicher und behalten zeitgleich die Kontrolle. Gleichzeitig setzen Sie die behördlichen Vorgaben bezüglich der Besucherzahlen um.

Die GIPS Ticketbuchung bietet Ihren Kunden die Möglichkeit, Eintrittskarten online zu reservieren und zu bezahlen. Innerhalb einer Kalenderansicht wählt der Interessent Monat, Tag, Zeitraum und Anzahl der Personen aus und erhält dann eine Bestätigung der Reservierung ganz einfach per E-Mail mit einem Bestätigungs-PDF. Das PDF muss er dann später einfach an der Bädertkasse vorzeigen. In der Tagesansicht sieht der Kunde auf einen Blick, wie viele Reservierungen innerhalb eines bestimmten Zeitfensters noch möglich sind. So kann er seinen Besuch bereits im Vorfeld planen und muss nicht in einer langen Schlange warten.

Sie haben die Möglichkeit, sowohl das Kontingent pro Zeitfenster und die Anzahl der Tickets je Buchung als auch die unterschiedlichen Preise für zum Beispiel Erwachsene und Kinder individuell einzustellen. Um das Ganze noch einfacher zu machen, kann optional auch die sofortige Bezahlung der gebuchten Eintrittskarten per PayPal integriert werden.

→ www.gipsprojekt.de/ticketbuchung

KW	Juni 2020						
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
23	1	2	3	4	5	6	7
24	8	9	10	11	12	13	14
25	15	16	17	18	19	20	21
26	22	23	24	25	26	27	28
27	29	30	1	2	3	4	5

Zeitraum:

Vormittag 06:00 - 12:00 Uhr
Zeitraum verfügbar ● 15/50

Jetzt buchen

Nachmittag 12:00 - 18:00 Uhr
Zeitraum belegt ● 50/50

MIT MEHR MÖGLICHKEITEN – MÜHLHEIM AM MAIN 2.0

Die neue App m.live 2.0 der Stadtwerke Mühlheim am Main, die zusammen mit HR-Systems entwickelt wurde, steht seit dem 01.04.2020 im App Store und Google Play Store kostenlos für alle Mühlheimliebhaber zum Download bereit. Mit vielfältigen Möglichkeiten hat der Kunde sein Stadtwerk als verlässlichen Begleiter immer zur Hand und seine Heimat stets dabei.

Nach dem erfolgreichen Relaunch ihrer Website im Winter 2019 sind die Stadtwerke Mühlheim am Main nun den nächsten wichtigen Schritt in Richtung digitaler Zukunft gegangen: m.live 2.0 verbindet Informationen, praktische Funktionen und Mehrwert in einer einzigen App. So können Kunden mit ihrem Smartphone Beratungstermine buchen, Zählerstände übermitteln oder sich ganz einfach über das nächste Konzert in ihrer Stadt informieren.

Welche Lösungen kann insbesondere ein Stadtwerk seinen Kunden innerhalb einer App bieten? Dieser Frage sind die Stadtwerke Mühlheim am Main zusammen mit dem Team von HR-Systems auf den Grund gegangen. Herausgekommen ist dabei m.live 2.0, eine Anwendung, die den Kunden nicht bloß mit seinem Stadtwerk verbindet, sondern ihm darüber hinaus durch sorgsam ausgewählte Funktionen einen tatsächlichen Nutzen bietet. Intuitiv beantwortet die App alle gängigen Fragen aus Sicht des Nutzers.

Wie erreiche ich Sie?

Als Kunde suche ich den schnellen Kontakt zu meinem Stadtwerk. Ich möchte alle wichtigen Informationen gebündelt auf einen Blick einsehen können. Öffnungszeiten, Telefonnummern oder Ansprechpartner zeigt mir die App ohne mühsames Suchen. Auch kann ich problemlos einen Termin im Kundencenter hier an zentraler Stelle direkt online buchen.

Wann kommt der Bus?

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln von A nach B innerhalb der Stadt – das ist stressfrei und schon das Klima. Alle Fahrpläne finde ich in meiner App. Das Stadtwerk verbindet.

Wo kann ich mal wieder schwimmen?

Zum Schwimmen muss man nicht in den Main springen. In der App finde ich alle Mühlheimer Bäder mit weiteren spannenden Informationen.

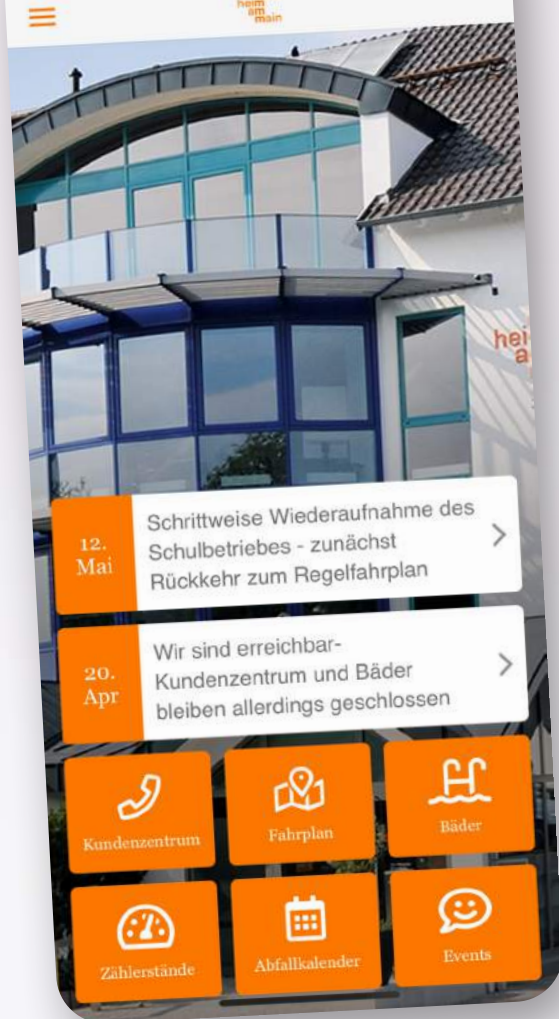
Wann muss er raus?

Nie wieder vergessen, den Müll rauszustellen. Die App zeigt mir ganz genau, wann welcher Müll abgeholt wird. Einfach die eigene Straße auswählen und alle Informationen auf einen

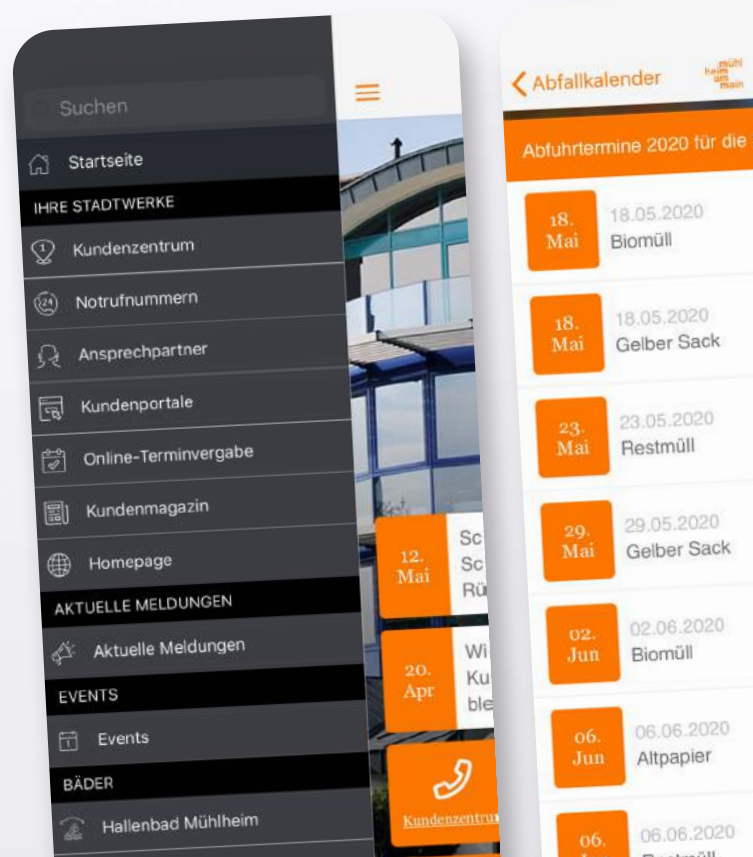
Blick sehen. Der GIPS Abfuhrkalender kennt die Straßen meiner Stadt und erinnert mich bei Bedarf per Push-Nachricht.

Was steht am Wochenende an?

Ein Stadtwerk muss zeigen, was seine Heimat alles zu bieten hat. Ob Konzert, Flohmarkt oder Straßenfest: In der m.live 2.0 App ist der Kunde in Bezug auf die Veranstaltungen der Stadt immer auf dem neuesten Stand.



Startansicht der neuen App m.live 2.0



Was gibt's Neues?

Lokal informiert bleiben heißt seine Stadt kennen. Ausgewählte Neuigkeiten rund um meinen Wohnort und mein Stadtwerk lese ich nun bequem auf meiner App während einer Bahnfahrt.

Wo lade ich mein E-Bike auf?

E-Mobilität ist die Zukunft. Die Mühlheimer App informiert mich über die Möglichkeiten und zeigt mir die genauen Standorte der Ladestationen, an denen ich mein E-Bike laden kann. Auch das Wallbox-Angebot lässt sich hier ganz einfach überblicken.

Kann ich das kurz selber machen?

Zählerstände ablesen kann kompliziert sein. Die App macht es mir jedoch so einfach wie nie. Entweder ich trage Verbrauchsstellenummer und Zählernummer kurz in meine App ein – oder aber noch schneller: Ich fotografiere meinen Zähler und schicke das Bild mithilfe der App direkt an mein Stadtwerk. Eine mobile und visuelle Datenerfassung übermittelt alle Informationen fehlerlos. Das erspart sowohl dem Stadtwerk als auch mir als Kunden Zeit und Arbeit.

➔ www.mlive-muehlheim.de

➔ www.gipsprojekt.de/best-practice

EINGESETZTE MODULE:

- Eventkalender
- Abfallkalender
- Bilderkennung für Zählerstände
- Fahrplanauskunft



< Events



Sprechstunde der Sicherheitsberater für Senioren

Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten Informationen über die unterschiedlichsten Betrugsdelikte mit denen ältere Menschen immer wieder konfrontiert werden, wie Taschen- und Trickdiebstahl, Betrüger an der Haustür und am Telefon. Neben dem bekannten Einzeltrick und den Gewinnversprechen rufen derzeit verstärkt „falsche Polizeibeamte“, überwiegend in den Abendstunden und angebliche Mitarbeiter vom Microsoft-Support an.

Zu dem vielfältigen Themenangebot gehören auch Informationen wie Sie Ihr Wohneigentum vor Einbrechern schützen können. In der kostenlosen Sprechstunde erhalten Sie vorbeugende Tipps wie Sie verhindern können selbst Opfer von Trickleben und Trickbetrügern zu werden. Einschlägiges Info-Material wird kostenfrei abgegeben. Besuchen Sie auch unsere Internetseite www.seniorenberater.help Wir wollen, dass Sie im Alter sicher leben, den Sicherheit im Alter – ein gutes Gefühl!

Kundenmagazin

Unser Kundenmagazin, **m.agazin**, berichtet über spannende und interessante Themen rund um Mühlheim und die Stadtwerke. Das m.agazin erscheint viermal im Jahr: im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter. Es wird kostenlos an alle Mühlheimer Haushalte (rund 14.000) verteilt. Alternativ können Sie sich auch die aktuelle Ausgabe aus dem Netz herunterladen. Im Archiv können Sie zudem auf ältere Ausgaben zugreifen.

Aktuelle Ausgabe



VIRTUELLES KUNDENCENTER – ALLE SERVICES IM ÜBERBLICK

Stadtwerke stehen für persönlichen Service und individuelle Beratung. Das Kundenzentrum vor Ort ist eine Selbstverständlichkeit. Und in der Tat lässt sich vieles am besten bei einem persönlichen Gespräch mit einem freundlichen Servicemitarbeiter klären. Doch manchmal kann der Kunde nicht zu den Öffnungszeiten ins Kundenzentrum kommen oder das Kundenzentrum ist vorübergehend geschlossen. In solchen Fällen ist Ihre Website der erste Anlaufpunkt, an dem der Kunde schaut, ob er dort den gewünschten Service findet.

Holen Sie den Kunden virtuell ab

Mit dem virtuellen Kundencenter bieten Sie Ihren Website-Besuchern eine übersichtliche und einladende Darstellung Ihrer Online-Services – ganz im Look-and-Feel Ihres Kundenzentrums. Somit werden die wichtigsten Dienstleistungen auf einen Blick zugänglich und mit einem Klick erreichbar. Damit ersetzt das virtuelle Kundencenter zwar nicht den persönlichen Kontakt, ermöglicht Ihnen aber auch außerhalb Ihrer Öffnungszeiten einen umfangreichen Service.

Die wichtigsten Informationen, Formulare und Ansprechpartner findet Ihr Kunde auf diese Weise ohne Umwege. Anmelden und Ummelden sind online genauso möglich

wie das Hinterlegen eines Rückrufwunsches. Alle bereits auf der Website vorhandenen Funktionen des Kundenservice können im virtuellen Kundencenter gebündelt werden und neue jederzeit problemlos hinzukommen.

Weitere wichtige Funktionen sind:

- Zählerstände
- Ansprechpartner
- Rechnungserklärung
- Downloadcenter
- Kontaktformular
- Rückrufservice
- Terminreservierung



Termine online reservieren – Wartezeiten vermeiden

Lange Wartezeiten machen einen Besuch im Kundenzentrum unattraktiv. Sie führen zu Ungeduld und Frustration. Doch wie lässt sich das vermeiden? Und wie erhalten Ihre Kollegen die Möglichkeit, sich bestmöglich auf Ihre Kunden vorzubereiten?

Die GIPS Terminreservierung unterstützt Sie hierbei. Sie geben so Ihren Kunden auf Ihrer Website ganz unkompliziert die Möglichkeit, sich einen freien Termin im Vorfeld auszusuchen und dann fest zu buchen. Dies gibt nicht nur dem Kunden Planungssicherheit, sondern auch Ihnen.

In der Kalenderansicht wählt der Kunde einfach seinen Wuschtag im Monat aus und bekommt sofort automatisch alle noch offenen Termine angezeigt. Über das Buchungsfeld können Sie dann nicht nur die persönlichen Daten abfragen, sondern beispielsweise auch das Thema, zu dem der Kunde Fragen hat. So können sich Ihre Kollegen im Vorfeld optimal auf den Termin vorbereiten.

Nach der Buchung erhält der Kunde eine Bestätigung an die eingegebene E-Mail-Adresse.

Die ICS-Datei im Anhang der E-Mail ermöglicht dem Kunden, den Termin direkt in seinen Kalender zu übernehmen. Damit der Termin nicht vergessen wird, verschickt das Modul automatisch einen Tag vor dem gewählten Termin eine Erinnerungs-E-Mail an den Kunden.

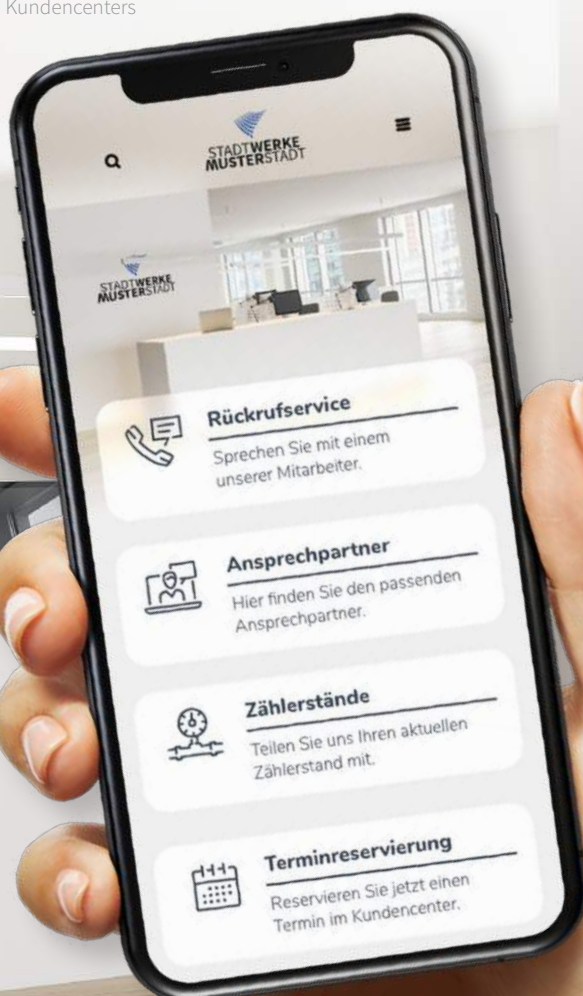
Nach jeder Buchung wird ebenfalls eine E-Mail mit den Details an die von Ihnen hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt. Im GIPS Adminbereich können Sie alle Termine jederzeit einsehen und ändern, wenn zum Beispiel der Kunde den Termin später storniert. Zudem können Sie die Terminübersicht als CSV-Datei herunterladen.

Sollte ein Kunde doch mal einen Termin stornieren, können Sie diesen problemlos über den GIPS Adminbereich den anderen Kunden wieder zur Verfügung stellen.

➔ www.gipsprojekt.de/virtuelles-kundencenter

➔ www.gipsprojekt.de/terminreservierung

Mobile Ansicht des
virtuellen Kundencenters



Rückrufservice

Sprechen Sie mit einem unserer Mitarbeiter.



Ansprechpartner

Hier finden Sie den passenden Ansprechpartner.



Zählerstände

Teilen Sie uns Ihren aktuellen Zählerstand mit.



Terminreservierung

Reservieren Sie jetzt einen Termin im Kundencenter.



DER WEBSITE-RELAUNCH – VON DER KONZEPTION BIS ZUR FREISCHALTUNG

Für einen Relaunch gibt es viele Gründe: Das Layout ist nicht mehr zeitgemäß, Besucher finden die gesuchten Inhalte nicht oder der Content ist nicht mehr zutreffend. Unabhängig davon, warum eine Website überarbeitet wird – der Relaunch sollte nicht unterschätzt werden. Er steht und fällt mit der Konzeption und der Planung. Wird dies berücksichtigt, so ergibt sich sehr schnell ein echter Mehrwert: Der Zugang zu Informationen und Produkten wird vereinfacht und die Zufriedenheit der Besucher und Kunden erhöht.

Die derzeitige Corona-Krise zeigt, wie wichtig die Digitalisierung ist. Und die Website ist der wichtigste Kontaktpunkt zu den Kunden und Interessenten. Durch eine klare Kommunikation und ergänzende Services können Vertrauen und Transparenz geschaffen werden, die die Kundenbindung stärken.

Der gute Eindruck einer modernen, übersichtlichen Homepage lässt sich insbesondere mit der Customer Journey begründen. Fällt diese beispielsweise durch ein modernes Design, eine gute Usability und intuitive Funktionen positiv aus, wird das Interesse erhöht und die Absprungrate reduziert. Daher sollten sich diese drei Punkte in jedem Relaunch-Konzept wiederfinden. Nicht zu unterschätzen ist hierbei der Mehrwert eines branchenerfahrenen Dienstleisters, der nicht nur das technische Know-how besitzt, sondern auch konzeptionell beratend zur Seite steht.

Workshop – Analyse und Konzeption

Zu Beginn eines Website-Projektes müssen die Ziele der Website definiert werden. Dazu müssen unter anderem folgende Fragen beantwortet werden: Was möchte ich mit der neuen Website erreichen? Wen möchte ich mit meinen Inhalten ansprechen? Wie möchte ich mein Unternehmen darstellen?

Für die Beantwortung der Fragen ist ein Workshop als Auftakt des Relaunch-Projektes empfehlenswert. Hier können die jeweils besten Lösungen für individuelle Anforderungen erarbeitet werden. Dazu gehört es auch, die Elemente der aktuellen Seite, die nicht gefallen, konkret zu benennen und sich von anderen Websites inspirieren zu lassen.

Projektleitung – Organisieren und Koordinieren

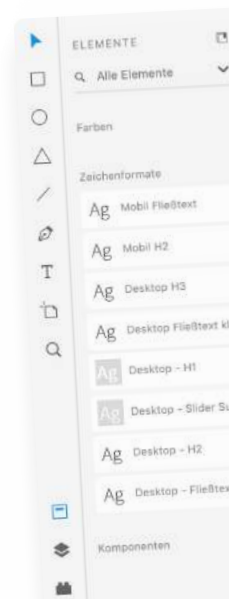
Eine gute Organisation und Koordination vor und während des Projektes sind entscheidend für ein erfolgreiches Projekt. Häufig bedarf es viel Planung und interner Abstimmung sowohl mit den direkten Kollegen als auch mit den Kollegen aus anderen Abteilungen. Nicht zu unterschätzen sind die Koordination und Abstimmung mit und zwischen den Dienstleistern.

Aus diesem Grund sollte ein Projektleiter bestimmt werden, der das Projektmanagement und die gesamte Koordination zwischen den Parteien übernimmt. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Ausarbeitung eines Meilensteinplans und die Kontrolle der vereinbarten Schritte.

Layout – Design und Usability

Wenn Ziele definiert und das Konzept festgelegt wurden, kann die Layoutphase beginnen. Die Layoutphase dient dazu, der neuen Website ein Gesicht zu geben und die zuvor besprochenen Anforderungen abzubilden und zu gestalten.

Im Designprozess kann gegebenenfalls auf ein bereits bestehendes Corporate Design (CD), in dem Formen, Farben und Schriften definiert sind, als Rahmenvorgabe zurückgegriffen werden. Nicht selten ist das CD jedoch nur für den Print-Bereich ausgearbeitet. Die Webgestaltung kann hiervon ganz einfach abgeleitet werden. Sollte kein CD für den Bereich „Web“ bestehen, empfiehlt es sich, im Anschluss an den Relaunch das CD um diesen Bereich zu erweitern, um so für zukünftige Web-Projekte klare Vorgaben zu schaffen.



Bei umfangreichen Websites mit vielen Funktionen bietet es sich an, im Designprozess zunächst ein Mockup oder ein Wireframe zu erstellen, um ein Gefühl für Anordnung und Größe der Inhalte zu bekommen. Hier können dann auch schon Funktionen, wie beispielsweise die Navigation, angedeutet und im sogenannten Prototyping getestet werden.

Durch die stetig wachsende Anzahl an Endgeräten in verschiedensten Größen sind die Ansprüche an eine zeitgemäße Website sehr hoch. Deswegen sollte auf jeden Fall ein vollständiges Layout erstellt werden, welches verschiedene Endgeräte wie Smartphone, Tablet und Desktop berücksichtigt.

In einem weiteren Schritt werden alle auf der Website regelmäßig verwendeten Grundelemente festgelegt. Dazu zählen zum Beispiel Slider, Akkordeon, Kontaktmöglichkeiten, Buttons, Pagelemente, Tabellen, Header und Footer.

Umsetzung – Content und Technik

Auf der Grundlage des gestalteten und abgenommenen Layouts erfolgt die Umsetzung: Funktionen werden programmiert und der Content wird eingepflegt.

Eine besondere Rolle spielt der Qualitätscheck am Ende des Website-Projektes. Das gründliche Testen der neuen Website durch einen Experten sollte nicht unterschätzt werden. Erst mit diesem letzten Schritt kann das Website-Projekt erfolgreich abgeschlossen werden.

Freischaltung – nach dem Relaunch ist vor dem Relaunch

Eine Website ist ein dynamisches und stetig fortlaufendes Projekt. Sie sollte daher auch nach dem Relaunch im besten Fall immer weiter optimiert, mit wichtigen Informationen angereichert oder um Funktionen erweitert werden.

➔ www.gipsprojekt.de/referenzen

Zeichenfläche - Mobil 320 - Produkte 001



Zeichenfläche - Web 1280 - Prämienshop 001



Zeichenfläche - Mobil 320 - Produkte 001



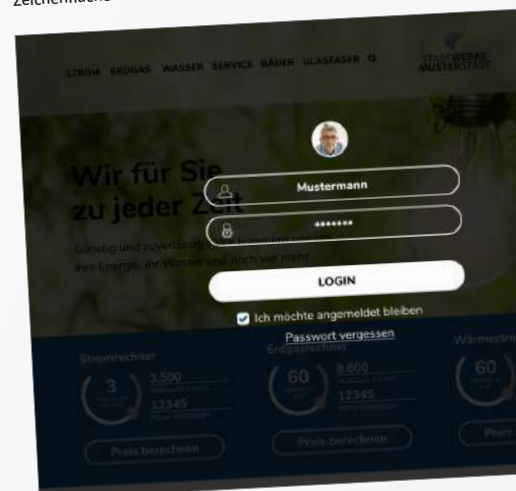
Zeichenfläche - Web 1280 - Prämienshop 003



Zeichenfläche - Web 1280 - F



Zeichenfläche - Web 1280 Prämienshop 004



FAIRERER VERTRAGSSCHLUSS UND FAIRERE VERTRAGSINHALTE

Von Rechtsanwältin Ina Krtschil, Bonn

Einen faireren Vertragsschluss für Verbraucher und fairere Vertragsinhalte beabsichtigt der Gesetzgeber mit dem seit dem 24.01.2020 als Referentenentwurf vorliegenden neuen Gesetz für faire Verbraucherverträge.

Handlungsbedarf sieht der Gesetzgeber unter anderem bei der unerlaubten Telefonwerbung, telefonisch geschlossenen Energielieferverträgen und der Laufzeit von Dauerschuldverhältnissen, zu denen auch die Versorgungsverträge gehören.

So will der Gesetzgeber unter anderem die Laufzeit von Versorgungsverträgen von jetzt „zwei Jahren“ auf dann „ein Jahr“ begrenzen. Zudem soll sich der Vertrag automatisch nur noch um maximal „drei Monate“ verlängern, statt wie bislang um „ein Jahr“. Ebenfalls soll die Kündigungsfrist verkürzt werden. Statt wie bislang „drei Monate“ soll es dann nur noch maximal „ein Monat“ sein. Der Gesetzgeber erhofft sich dadurch mehr Wettbewerb. In vielen Bereichen, in denen unbefristete Verträge früher üblich gewesen seien, werden heute Verbrauchern zu guten Konditionen oft nur noch Verträge mit zweijähriger Laufzeit angeboten, die sich automatisch verlängern. Dies sei nicht mehr sachgerecht, bemängelt der Gesetzgeber.

Auch will der Gesetzgeber mit mehreren Änderungen des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) erreichen, dass unerlaubte Telefonwerbung zukünftig unterbleibt. Es soll eine Dokumentations- und Aufbewahrungspflicht für die Einwilligung des Verbrauchers in die Telefonwerbung eingeführt werden. Verstöße dagegen sollen von der Bundesnetzagentur mit einem Bußgeld bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Zudem soll ein im Rahmen eines Telefonats geschlossener Energieliefervertrag zukünftig nur wirksam sein, wenn der Verbraucher diesen „genehmigt“. Die Genehmigung hat in Textform zu erfolgen und nachdem der Unternehmer dem Verbraucher den Inhalt des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt hat. Genehmigt der Verbraucher den Vertrag nicht, so steht dem Unternehmer kein Anspruch auf Wertersatz zu. Fordert der Unternehmer den Verbraucher zur Genehmigung des Vertrages auf, so gilt die Genehmigung als verweigert, wenn der Verbraucher sie nicht bis zum Ablauf von zwei Wochen nach dem Empfang der Aufforderung erklärt hat.

Sollte der Gesetzesentwurf in der jetzt vorliegenden Fassung verabschiedet werden, ergibt sich bei den Versorgungsverträgen ein Anpassungsbedarf. Das Gesetz soll am ersten Tag des neuen Quartals nach Verkündung in Kraft treten und für alle nach diesem Datum geschlossenen Verträge gelten. Abhängig von dem Verkündungsdatum muss die Anpassung daher im schlimmsten Fall sofort beziehungsweise in wenigen Tagen geleistet werden. Anzupassen ist auch der Vertragsschluss für telefonisch geschlossene Energielieferverträge, sofern diese Art des Vertragsschlusses vom Lieferanten praktiziert wird. Zu organisieren wären ebenfalls die Dokumentation und Aufbewahrung der Einwilligungserklärungen der Verbraucher, die den Werbeanruf erlauben.

Schlack & Krtschil Rechtsanwälte
Rechtsberatung für Energieversorger
Friedrichstraße 4
53111 Bonn
Tel.: 0228/9650020-12
E-Mail: krtschil@sk-energierecht.de

Berechnen Sie jetzt Ihren individuellen Tarif

Wo wohnen Sie?
Geben Sie Ihren Wohnort oder
Postleitzahl ein

Musterstadt

Strasse

Edgas Rechner

Personen im Haushalt: 1 2 3 4 5

Jahresverbrauch in kWh: 2.500

Strom Rechner

Heizstrom Rechner

Ladestrom Rechner

Jetzt Tarif finden

Warum Energie von den Stadtwerken Musterstadt?

Seit 1990 beliefern die Stadtwerke Musterstadt Kunden aus Musterstadt und Umgebung zuverlässig mit Strom und Gas. Seitdem sind wir stetig gewachsen. Heute beliefern wir Kunden aus ganz Deutschland.

Preisrechner auf einer Vertriebswebsite

oder nicht. So kann sowohl ein auffälliges Design mit passenden Icons und Farben direkt die Aufmerksamkeit auf sich ziehen und die Neugier wecken. Aber auch ein schlichtes Layout kann dezent und subtil auf den Preisrechner hinweisen.

Wieso nicht auch Ladestrom oder Glasfaser?

Neben Strom und Gas bieten viele Stadtwerke weitere Sparten wie Ladestrom für Elektroautos oder Heizstrom an. Wieso sollte der Preisrechner den Interessenten nicht auch für diese Sparten die passenden Angebote ausgeben? Der Vorteil einer Erweiterung liegt klar auf der

VERTRIEBSMODUL – DER ABSCHLUSS IST DAS ZIEL

Für die meisten Stadtwerke gehört ein Tarifrechner mit einem daran anschließenden Bestellprozess zum festen Bestandteil ihrer Website. So kann der Interessent die angebotenen Tarife vergleichen, einen Tarif auswählen und diesen verbindlich bestellen.

In den Anforderungen an die Darstellung des Preisrechners auf der eigenen Website unterscheiden sich die Energieversorger jedoch. Diese hängt von der Gesamtstrategie und den gesetzten Vertriebszielen ab und betrifft beispielsweise Platzierung, Gestaltung und Umfang.

Rund oder eckig?

Der Preisrechner ist der Einstieg in den Online-Vertragsabschluss. Er ist oft ein wesentliches Element auf der Startseite eines Stadtwerks. Deswegen ist es umso wichtiger, dass sich dieser gestalterisch optimal in das Gesamtkonzept der Website einfügt und dem Corporate Design (CD) des Unternehmens entspricht.

Folgende Elemente können hierfür beispielsweise angepasst und individuell gestaltet werden:

- Form, Farbe und Anordnung
- Postleitzahleingabe und Ortsangabe
- Personenzahl/Haushaltsgröße
- Jahresverbrauch

Neben der optimalen Platzierung des Preisrechners auf der Seite kann auch die optische Gestaltung entscheidend dazu beitragen, ob ein Besucher in den Vertriebsprozess einsteigt

Unsere Empfehlung

MUSTERSTROM REGIO	MUSTERSTROM BASIS	MUSTERSTROM NATUR
<ul style="list-style-type: none"> • kWh: 30,00 € Online-Bonus • Preisstabilität* 12 Monate • Via regionale Biomasseerzeugung 	<ul style="list-style-type: none"> • Preisstabilität* 12 Monate • Kündigungsfrist 1 Monat • Jahr-Service im Online-Portal 	<ul style="list-style-type: none"> • CO₂-Neutral • Preisstabilität* 12 Monate • Kündigungsfrist 1 Monat
<p>Jahrespreis: 975,10 €</p> <p>Monatspreis: 79,52 €</p> <p>Grundpreis: 131,28 €</p> <p>Arbeitspreis: 26,12 ct/kWh</p> <p>Einsparung gegenüber dem Grundversorger: 79,21 €</p> <p>Meine Auswahl: <input type="radio"/></p> <p>Tarifdetails</p>	<p>Jahrespreis: 945,80 €</p> <p>Monatspreis: 78,12 €</p> <p>Grundpreis: 131,28 €</p> <p>Arbeitspreis: 26,12 ct/kWh</p> <p>Einsparung gegenüber dem Grundversorger: 81,79 €</p> <p>Meine Auswahl: <input checked="" type="radio"/></p> <p>Tarifdetails</p>	<p>Jahrespreis: 964,20 €</p> <p>Monatspreis: 79,52 €</p> <p>Grundpreis: 131,28 €</p> <p>Arbeitspreis: 26,12 ct/kWh</p> <p>Einsparung gegenüber dem Grundversorger: 52,79 €</p> <p>Meine Auswahl: <input type="radio"/></p> <p>Tarifdetails</p>

Tarifausgabe mit Empfehlung

Hand: Der Preisrechner ist oft sehr präsent auf der Startseite platziert und somit werden auch die anderen Sparten optimal beworben.

Insbesondere Elektrofahrzeuge erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Um hier den Ladestrom-Interessenten die Schätzung des Verbrauches zu erleichtern, bietet sich eine Verbrauchsberechnung basierend auf verschiedenen Modellen von Elektrofahrzeugen und interner beziehungsweise externer Ladung an.

Auch die Verknüpfung des Preisrechners mit einer Verfügbarkeitsabfrage von Glasfaser ist denkbar.

Regionaler Strom – aber von wem genau?

Strom aus der eigenen Nachbarschaft – ein schöner Gedanke. Einige Energieversorger bieten dies ihren Kunden bereits an. Die Möglichkeit, zwischen Stromerzeugern wählen zu können, verleiht dem Strom ein Image und unterstreicht gleichzeitig die Regionalität des Stadtwerks.

→ www.gipsprojekt.de/vertriebsmodul

→ vertrieb.stadtwerke-musterstadt.de

GIPS CMS-SCHULUNGEN

10.
SEP
2020

17.
NOV
2020

20.
OKT
2020

Termine für 2020

Wir bieten für unsere Kunden kostenlose Grundlagen-Schulungen für das GIPS CMS in unseren Räumlichkeiten in Köln an. Insbesondere Neukunden oder neuen Mitarbeitern, die in Zukunft mit dem CMS arbeiten werden, empfehlen wir eine Teilnahme. So wird die Pflege der Website von Anfang an vereinfacht.

➔ www.gipsprojekt.de/schulungen

Treffen Sie uns jetzt – per Video!

Flexibel, ortsunabhängig, effizient und trotzdem persönlich. Per Video nutzen Sie den kürzesten Weg zu uns.

Ob Beratung, Workshop oder Schulung, vereinbaren Sie schnell und unkompliziert einen Termin per Video mit uns.



[www.gipsprojekt.de/
kontaktanfrage](http://www.gipsprojekt.de/kontaktanfrage)

Redaktion:

Hakan Atak, Carolin Klein, David Tournier

Autoren dieser Ausgabe:

Hakan Atak, Marc Boberach, Carolin Klein,
Ina Krtschil, David Tournier

Design/Satz:

Marc Boberach

So erreichen Sie die Redaktion:

Redaktion #GIPSmagazin
Telefon: 0221-952764-185
Fax: 0221-952764-29
E-Mail: klein@hr-sys.de

Fotos/Bilder:

Adobe Stock: © Ester_K © Andrey Mertsalov
© deagreez © guteksk7 © fizkes © Konstantin
Yuganov © denisismagilov © ty

Herausgeber:

Hehner Reus Systems GmbH
Adolf-Grimme-Allee 3, 50829 Köln
E-Mail: info@hr-sys.de
Homepage: www.hr-sys.de
Geschäftsführer: Wolfgang Hehner, Guido Reus,
Hakan Atak

Sitz der Gesellschaft: Köln
Registergericht: Amtsgericht Köln
Register-Nr.: HRB 50967
Steuernummer: 218/5718/0417
USt-Ident-Nummer: DE813725659